

Erfahrungsbericht und Tipps für Studienaufenthalt in Newcastle, Australien

Ein paar Daten:

Studienzeit in Australien:

- Mitte Februar – Ende November
- 2 Wochen in jedem Semester Ferien (Study-Break)
- 3 Wochen zwischen den beiden Semestern wirkliche Ferien

(Man kann von Anfang bis Ende der Zeit dort im Evatt House bleiben, bis zum letzten Tag der Prüfungszeit im zweiten Semester.)

Da man keine Prüfungen in Karlsruhe regulär schreiben kann, empfehle ich, sich zeitig um ein Praktikum von ca. drei Monaten Länge zu bemühen. Prüfungstechnisch kann man die Zeit nur schwierig ausreichend nutzen.

Zur Chronologie:

Juni 2004 - Bewerbung entsprechend der Angaben auf der Homepage

Die Zusage erfolgte am 28. Juli.

Aug 2004: Antrag auf englischen Notenauszug vom WiWi-Prüfungsamt (Hr. Hilser) (Deutscher Notenauszug muss dafür bei ihm abgegeben werden) *Achtung:* Begründung vorlegen, da im Grundstudium englische Notenauszüge nur in Ausnahmen ausgestellt werden.

Von Prof. Schmeck habe ich die Information erhalten, dass nur der DAAD-Test, den man am akademischen Auslandsamt machen kann, ausreicht um in Newcastle genommen zu werden, da wir ‚Exchange‘-Students sind. Diese Angabe ist bei der Bewerbung und beim E-Mail-Verkehr mit Newcastle wichtig.

Aug 2004: Test am akademischen Auslandsamt abgelegt. Englisches Transscript davon ausstellen lassen (auch am AAA). Es kann evtl. 2 – 3 Wochen dauern bis man für den Test einen Termin kriegt.

Aug/Sep 2004: Bewerbung in Newcastle. Wichtigste Unterlagen dafür sind das „Transcript of Academic Record“ (englischer Notenauszug aus Karlsruhe) und die englische Version des DAAD-Tests. Alles Weitere steht auf der Homepage von Newcastle (www.newcastle.edu.au).

Prof. Schmeck hat hierzu gesagt, dass wenn wir uns beworben haben, er zeitnah eine E-Mail an das International Office schreibt, dass er uns ausgewählt hat. Diese Mail ist sehr wichtig, da dort sonst nicht festgestellt werden kann, dass der DAAD-Test ausreicht und man anderenfalls zahlen muss.

Achtung: Es werden teilweise Bearbeitungsgebühren verlangt. Das sind keine hohen Beträge, aber ihr solltet dafür bereits eine Credit Card und ein Fax parat haben. Es gibt dafür vorgefertigte Formulare von Newcastle, die meistens runter geladen werden können oder per E-Mail von denen mitgeschickt werden.

Es wird, glaube ich, an dieser Stelle ein Beitrag von ~360 AUD für eine Krankenversicherung (OSHC) erwartet. Diesen Betrag zahlt man an das Int. Office der Uni of Newcastle. Das ist Voraussetzung für das Visum.

Sep 2004: Bestätigungen aus Newcastle (Bearbeitungszeit bei denen 2 Tage).

Das wichtige dabei ist das CoE-Certificate – Confirmation of Enrolment (PDF-Ausdruck einer Webpage). Da steht der entscheidende Code drauf. Dieser Code ist für die Immigrations-Behörden wichtig, weil die dadurch wissen, dass man eine Krankenversicherung hat und man an einer australischen Universität eingeschrieben ist.

Okt 2004: Bewerbung für Evatt House und das Visum. (Ich hatte für das Evatt House auf das Visum gewartet, was aber im nach hinein nicht nötig war.)

Visum:

Das Visum beantragt man online auf den u.g. Seiten. Wenn ihr das Visum beantragt habt, bekommt ihr einen Hinweis darauf, eine ärztliche Untersuchung machen zu lassen. Ich würde mich schon vorher um einen Termin bemühen, denn nur bestimmte Ärzte können die Untersuchung machen. Denn einen Termin erst dann zu machen, wenn die Anfrage nach der medizinischen Untersuchung kommt, kann Zeit kosten. Das ist eine Sache von Wochen den Termin zu bekommen, da man auch in der Lage sein muss evtl. in eine andere Stadt zu fahren.

Seite für Visa der australischen Botschaft:

<http://www.germany.embassy.gov.au/beln/student%5fengl.html>

Die Liste der Doktoren, die die Untersuchung machen dürfen:

<http://www.immi.gov.au/contacts/overseas/g/germany/panel-doctors.htm>

College – Evatt House:

Das Evatt House findet ihr auf der Seite der On-Campus-Accommodation der Uni of Newcastle: <http://www.newcastle.edu.au/service/accommodation/on-campus/index.html>

Hinweis:

Wählt auf dem Antrags-Formular die einfachste Variante, um für das Evatt House in Frage zu kommen. Das ist ‚shared bathroom‘ und ‚shared kitchen‘; kein ‚catering-service‘. Hat bei mir 109 AUD pro Woche gekostet. Doch damit ist die Aufnahme nicht sicher, denn diese Plätze sind begehrt. Dann setzt ihr euch mit den Karlsruhern da unten in Verbindung, dass die im Office oder bei Rowan Tan Bescheid geben, dass ihr kommt und aus Karlsruhe seid.

Man bezahlt pro Semester. Also das Limit der Credit Card entsprechend hoch setzen.

Ein kleiner Erfahrungswert von mir bzgl. der Weitergabe von Sachen von Leuten die unten sind an Leute die noch kommen:

Ihr müsst Leuten dort rechtzeitig Bescheid geben, weil die vermutlich spätestens ca. ab dem 25. November nicht mehr da sind. Wenn ihr euch erst im Dezember meldet oder da erst die Bestätigung bekommt, sind die schon weg. Also kommuniziert mit den Karlsruhern da unten. Die müssen ja auch schließlich im Evatt House Bescheid geben.

Bank:

- Wenn man bei der deutschen Bank ein Konto hat (Giro), kann man bei der Westpac (fast überall anzutreffen) umsonst Geld abheben.
- Ja, eine Credit Card braucht man.
- Mit normalen Giro-Karten (Sparkasse) kann man abheben, kostet aber Geld.

Anrechnungen:

Lasst euch alle Anrechnungen vorher bestätigen. Das ist sehr wichtig. Um flexibel zu sein, lasst euch mehr anrechnen, als ihr machen könnt. Ein formelles Schreiben über die Absicht kann vom anerkennenden Professor mit einem simplen „Einverstanden“ unterzeichnet werden. Natürlich sind Prof. Schmeck und Prof. Seese sehr gute Anlaufstellen. Eigentlich kann man am gesamten AIFB sehr gut Sachen von da unten anrechnen lassen, weil es einzelne Kurse sind.

Die Arbeitslast sollte mit der in Karlsruhe vergleichbar sein. Die rechnen da unten in Zeitstunden und haben teilweise dreistündige Vorlesungen + eine Stunde Computer Lab + eine Stunde Tutorial. Das sind mehr als 6 SWS. Das sollte man bei der Anrechnung auch erwähnen.

Ihr solltet nicht mehr als 3 Kurse nehmen. Ihr müsst nämlich unterhalb des Semesters Assignments abgeben und das kann sehr hektisch werden. Zu weiteren Fach-Empfehlungen könnt ihr euch einfach an mich wenden.

Ihr müsst euch durch die Kurse arbeiten, denn diese Course-Codes sind nach Studienrichtung und nicht unbedingt nach Inhalt gegliedert. So heißt „Engineering & Project Management“ ELEC3830 und Total Quality Management heißt „STAT3100“. Tipps von mir sind die Bereiche:

ECON – Economics
COMP – Computer Science
(kein INFO – Information Science)
STAT – Statistics
ELEC – Electrical Engineering.
ACFI – Accounting & Finance.

Nehmt euch Zeit für die Suche, denn mit all den Kombinationen im HDL und denen in Newcastle, dauert es lange bis ihr was gefunden habt. Sprecht eure Vorgänger dazu aber auf jeden Fall an.

Wichtiger Hinweis Notenauszug:

Am Ende eurer Studienzeit müsst ihr bei den Student Services im Voraus 10 AUD für einen Notenauszug bezahlen, der dann zu euch nach Hause geschickt wird, wenn die Noten da sind.

Such-Seite für Kurse:

<http://webapps.newcastle.edu.au/handbook/index.cfm?event=handbookForm>

Bei Fragen könnt Ihr Euch gerne an mich wenden:

Kai Lorentzen
uruz @ stud.uni-karlsruhe.de